

Ressort: Finanzen

DAX lässt nach - Sondierung belastet Energieversorger

Frankfurt/Main, 17.11.2017, 17:43 Uhr

GDN - Zum Wochenausklang hat der DAX nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 12.993,73 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,41 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Linde, Deutsche Börse und Volkswagen gehörten kurz vor Handelsschluss zu den größten Kursgewinnern. Erneut unter Druck waren hingegen neben Fresenius die Energieversorger Eon und RWE. Als Grund wurde erneut der Poker um die Zukunft der Kohlekraftwerke bei den laufenden Sondierungsverhandlungen zwischen Union, FDP und Grünen genannt. Offenbar ist die Union bereit, den Grünen weiter entgegen zu kommen und für ein früheres Kohle-Aus zu sorgen. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagnachmittag etwas stärker. Ein Euro kostete 1,1786 US-Dollar (+0,12 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97801/dax-laesst-nach-sondierung-belastet-energieversorger.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com